

4294 LD

Selbstnivellierendes 2 Komponenten MS Polymer



Technisches Datenblatt

Version: V2 - 10-2025

1. Eigenschaften

- selbstnivellierendes Hybrid | frei von Silikon, Isocyanat und Lösungsmitteln
- 2 Komponenten-Material
- feuchtigkeitsunabhängige Vernetzung
- UV-, alterungs- und witterungsbeständig
- Spezialrezeptur für längere Offenzeit
- überstreichbar
- 60% Durchhärtung bereits nach 6 Stunden
- 75% Endfestigkeit nach nur 24 Stunden
- 100% Endfestigkeit nach 7 Tagen

2. Einsatzbereiche

- Gießhybrid zur Applikation an schwer zugänglichen Stellen durch die spezielle, fließfähige Rezeptur.
- Ideal als Vergussmasse für Anwendungen bei denen die Zufuhr von Luftfeuchtigkeit nur eingeschränkt möglich ist.

3. Technische Daten

CTM*	Norm	Merkmal	Einheit	Wert
		Basis		2K MS Polymer
		Aushärtemechanismus		2K feuchtigkeitsunabhängig
		Topfzeit bei +23 °C 50% rF	Min.	~ 55
EN ISO 1183-1		Dichte (Gemisch)	g/cm³	~ 1,32
DIN EN ISO 868		Shore A-Härte		~ 40
EN ISO 10563		Volumenschwund	%	~ 3,00
		Anfangsstack		sehr niedrig
DIN 53504-S2		Bruchdehnung	%	~ 80
DIN 53504-S2		Zugfestigkeit	N/mm²	~ 0,80
DIN ISO 34-1		Weiterreißfestigkeit	N/mm	~ 4,60
		Temperaturbeständigkeit (Dauerbelastung)	°C	-40 bis +100
		Verarbeitungstemperatur	°C	+5 bis +30
f-1-0/g-1-0		Schubspannung 51/s	Pa	~ 720
f-1-0/g-1-0		Viskosität 51/s	Pa·s	~ 14
		Elektrische Leitfähigkeit (Volumenwiderstand)	Ω·cm	> 1 x 10 ¹⁰
		Wärmeleitfähigkeit	W/(m·K)	~ 0,33
		Farben		Anthrazit
		Lieferformen		Hobbock, Eimer
		Lagerfähigkeit		6 Monate (bei kühler & trockener Lagerung im Originalgebinde)

* Corporate Test Method | CTM-Kopien auf Anfrage erhältlich

4294 LD

4. Untergrundvorbehandlung

Die Haftflächen müssen trocken, tragfähig, staub-, öl- und fettfrei sein. Auf nicht saugenden Untergründen empfiehlt sich eine Vorreinigung mit 828 Grund Reiniger. Bei empfindlichen Oberflächen sollte die Verträglichkeit vorab überprüft werden um Oberflächenbeeinträchtigungen zu vermeiden. Die Haftflächen, falls erforderlich, sorgfältig mittels eines geeigneten Primers vorbehandeln. Das An schleifen mit feinem Schleifvlies kann die Haftung auf glatten Oberflächen zusätzlich verbessern. Vor der Applikation auf lackierten Oberflächen ist, aufgrund der vielen unterschiedlichen Beschichtungssysteme, ein Haftungstest empfehlenswert.

Untergrund*	Vorbehandlung
Aluminium	828 Grund Reiniger
Aluminium AlCuMg1	828 Grund Reiniger
Aluminium AlMg1	828 Grund Reiniger
Aluminium eloxiert	828 Grund Reiniger
Beton nass, geschliffen	staubfrei
Beton schalungsglatt	staubfrei
Edelstahl	828 Grund Reiniger
EPDM Semperit E9614	828 Grund Reiniger
GFK	828 Grund Reiniger
Glas	828 Grund Reiniger
Kachel	828 Grund Reiniger
PC Makrolon Makroform 099	828 Grund Reiniger
Spiegelbelag* ²	828 Grund Reiniger
Stahl DC04	828 Grund Reiniger
Stahl feuerverzinkt	828 Grund Reiniger
Zink	828 Grund Reiniger

* Auf Untergründen, welche nicht in dieser Tabelle gelistet sind, sind durch den Verarbeiter stets Vorabtests durchzuführen um die Eignung des Produktes zu überprüfen. Diese Tabelle beruht auf Haftversuchen mit Probekörpern der Firma Rocholl unter Laborbedingungen. In der Praxis sind die Hafteigenschaften von einer Vielzahl von äußeren Einflüssen (Witterung, Verunreinigungen, etc.) abhängig. Daher dient diese Tabelle nur zur Orientierung und stellt keine verbindliche Aussage dar. Die oben getätigten Prüfungen beziehen sich nur auf die Hafteigenschaften und haben keine Aussagekraft in Punkt Verträglichkeit zu den genannten Untergründen.

*¹: Verschiedene PLEXIGLAS® Sorten zeigen in ihrer chemischen Beständigkeit gewisse Unterschiede. Bei einigen Anwendungen muss mit der Entstehung von Spannungen gerechnet werden. Diese Spannungen können, in Kombination mit bestimmten Agenzien, zu „Spannungsrissbildungen“ führen. Einwirkdauer, Temperatur und Konzentration der einwirkenden Substanz haben einen elementaren Einfluss auf die etwaigen „Spannungsrisse“. Beim Einsatz unserer Produkte in Kombination mit PLEXIGLAS® ist die Verwendbarkeit somit vorab zu prüfen.

*²: Die Verträglichkeit zu unterschiedlichsten Spiegelbelägen verschiedener Hersteller wird in unserem Labor regelmäßig geprüft. Auf Grund der uns nicht im Detail bekannten Fertigungsprozesse unterschiedlicher Herstellerwerke, sowie in Abhängigkeit des vorhandenen Untergrundes und der Verklebungsvarianten, sind Vorversuche zu empfehlen.

5. Verarbeitung

Allgemeine Hinweise: 4294 LD kann bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen zwischen +5 °C bis +30 °C verarbeitet werden, wobei die optimale Materialtemperatur bei +20 °C liegt. Die Viskosität des unvernetzten Materials ist temperaturabhängig, sodass die Viskosität bei niedrigen Temperaturen steigt und bei hohen Temperaturen abnimmt. Darüber hinaus ist die Vielzahl an äußeren Einflüssen, wie beispielsweise Luftfeuchtigkeit, UV-Belastung, Chemikalieneinflüsse, hohe Temperaturen, etc. zu beachten. Diese und weitere Faktoren können sich maßgeblich auf die Materialeigenschaften des Produktes, sowie auf die Haltbarkeitsdauer auswirken. Das auf dem Produkt angeführte Verbrauchsdatum ist zwingend einzuhalten, da die Produkteigenschaften bei Überschreitung nicht mehr gewährleistet werden können. Während der Verarbeitung und Aushärtung ist für gute Belüftung zu sorgen.

Verarbeitung: Vor der Applikation hat der Verarbeiter sicherzustellen, dass sämtliche Materialien, welche mit dem Produkt in Berührung kommen, keinerlei Unverträglichkeiten hervorrufen. Das Material wird idealerweise mit einer 2K Dosier- und Mischkanlage verarbeitet. Dabei ist das Mischverhältnis 1:2 nach Gewicht oder Liter einzuhalten. Bei der Verarbeitung ohne Dosieranlage werden die Komponenten im genannten Verhältnis mit einem Mischquirl intensiv und vollständig vermischt. Nach erfolgter Durchmischung ist die Masse unverzüglich in den vorbereiteten Bereich einzugießen.

Entfernung: Nicht ausgehärtetes 4294 LD kann mit 502 Oberflächen Reiniger oder mit 504 Universal Reinigungstüchern entfernt werden, während ausgehärtetes Material nur noch mechanisch entfernt werden kann. Bei Berührung mit der Haut muss diese mit Wasser und Seife gereinigt werden.

6. Anwendungseinschränkungen

- Mäßig beständig gegen chlorhaltige, achtprozentige Reinigungslösungen.
- Mäßig beständig gegen Aceton (Ketone) und Ethanol (Alkohol).
- Nicht beständig gegen konzentrierte Säuren und chlorierte Kohlenwasserstoffe.
- Kontakt mit bitumenhaltigen und weichmacherabgebenden Materialien, wie beispielsweise Butyl, EPDM, Neopren, etc. vermeiden.
- Ohne Vorbehandlung keine Haftung auf Kunststoffen mit niederenergetischer Oberfläche, wie beispielsweise PE, PP oder PTFE.
- Keine Eignung für dauerhafte Abdichtungen und Verklebungen von Kupfer und Messing.

7. Sicherheitshinweise

Sämtliche Sicherheitshinweise sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen, welches unter www.ramsauer.eu eingesehen werden kann.

4294 LD

8. Mängelhaftung

Alle Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und bisherigen Erfahrungen. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergrund, Verarbeitung und Umweltbedingungen, können die Ergebnisse von unseren Angaben abweichen. Deshalb kann für die Qualität der erzielten Ergebnisse, welche durch die vorgenannten Umstände beeinflusst werden, keine Gewährleistung übernommen werden. Es kann keinerlei Rechtsanspruch, egal in welcher Form, gegenüber der Firma Ramsauer GmbH & Co KG, welcher aus diesen Hinweisen oder einer mündlichen Beratung begründet wird, geltend gemacht werden, sofern uns weder Vorsatz noch grobe Fahrlässigkeit zur Last fallen. Die Firma Ramsauer GmbH & Co KG garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften, gemäß den Technischen Datenblättern, bis zum Verfallsdatum. Produktanwender müssen das jeweils neueste Technische Datenblatt beachten, welches auf unserer Website unter **www.ramsauer.eu** downloadet werden kann. Es gelten unsere aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Auch diese stehen auf unserer Website bereit. Mit Erscheinen einer neuen Version beziehungsweise Überarbeitung eines Technischen Datenblattes, verlieren alle vorherigen Versionen des jeweiligen Produktes ihre Gültigkeit.